

**Three Bond 1533C**

Materialnummer TB1533C

Seite: 1 von 10

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1 Produktidentifikator**

Handelsname: Three Bond 1533C

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**Allgemeine Verwendung: Klebstoff und Dichtmittel  
Nur für industrielle und gewerbliche Verwendung.**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**Firmenbezeichnung: Three Bond GmbH  
Straße/Postfach: Giesenheide 40  
PLZ, Ort: 40724 Hilden  
WWW: www.threebond.de  
E-Mail: info@threebond.de  
Telefon: 0049-(0)2103/789 58 - 0  
Telefax: 0049-(0)2103/789 58 - 58  
Auskunft gebender Bereich: Email: msds@threebond.deWeitere Angaben: Hersteller:  
Three Bond Europe S.A.S  
26 Avenue des Bethunes Parc d'Activites des Bethunes  
95310 Saint Ouen L'Aumone, France  
Tel.: +33 (0)1-34 32 39 60  
Fax: +33 (0)1-34 32 39 61**1.4 Notrufnummer**GIZ-Nord, Göttingen, Deutschland,  
Telefon: +49 551-19240**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP)

Repr. 1B; H360D Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

**2.2 Kennzeichnungselemente**

Kennzeichnung (CLP)

Signalwort: **Gefahr**

Gefahrenhinweise: H360D Kann das Kind im Mutterleib schädigen.



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 1.6.2021  
Version: 6.1  
Sprache: de-DE  
Gedruckt: 9.2.2022

## Three Bond 1533C

Materialnummer TB1533C

Seite: 2 von 10

|                      |           |   |
|----------------------|-----------|---|
| Sicherheitshinweise: | P201      | Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.  |
|                      | P280      | Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz tragen.                                       |
|                      | P308+P313 | Bei Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. |
|                      | P405      | Unter Verschluss aufbewahren.   |
|                      | P501      | Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.                                     |

### Besondere Kennzeichnung

Hinweistext für Etiketten: Enthält Dioctylzinndilaurat.  
Nur für gewerbliche Anwender.

### 2.3 Sonstige Gefahren

Reagiert mit Wasser unter Bildung von Methanol.

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:  
Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe: nicht anwendbar

### 3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung:

Zubereitung aus Silanmodifizierter Polyether, Siliciumdioxid und anorganischer Füllstoff mit Hilfsstoffen

Gefährliche Inhaltsstoffe:

| Inhaltsstoff                       | Bezeichnung                   | Gehalt    | Einstufung  |
|------------------------------------|-------------------------------|-----------|---|
| EG-Nr. 237-511-5<br>CAS 13822-56-5 | 3-(Trimethoxysilyl)propylamin | 1 - 2,5 % | Skin Irrit. 2; H315. Eye Irrit. 2; H319. STOT SE 3; H335. |
| EG-Nr. 222-883-3<br>CAS 3648-18-8  | Dioctylzinndilaurat (SVHC)    | < 1 %     | Repr. 1B; H360D. STOT RE 1; H372.                         |

Wortlaut der H- und EUH-Gefahrenhinweise: siehe unter Abschnitt 16.

Gefährliche Verunreinigungen

Reagiert mit Wasser unter Bildung von Methanol.

Zusätzliche Hinweise: Enthält die folgenden besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC), die in der Kandidatenliste gemäß REACH, Artikel 59 aufgeführt sind: Dioctylzinndilaurat (Toxic for reproduction (Article 57c))

Die maximalen Arbeitsplatzgrenzwerte sind, soweit erforderlich, in Abschnitt 8 wiedergegeben.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

Bei Einatmen: Betroffenen an die frische Luft bringen; falls erforderlich, Gerätebeatmung bzw. Sauerstoffzufuhr.  
Warm und ruhig lagern. Bei Gefahr von Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.  
Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt: Mit viel Wasser/Seife waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Hautreaktionen Arzt aufsuchen.

**Three Bond 1533C**

Materialnummer TB1533C

Seite: 3 von 10

- Nach Augenkontakt: Sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei auftretenden oder anhaltenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.
- Nach Verschlucken: Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Niemals darf einem Bewusstlosen etwas über den Mund verabreicht werden. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine Daten verfügbar

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatische Behandlung.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmittel**

- Geeignete Löschmittel: Wassersprühstrahl, alkoholbeständiger Schaum, Trockenlöschpulver, Kohlendioxid, trockener Sand.  
Bei größeren Bränden: Wassersprühstrahl

- Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:  
Wasservollstrahl

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Brennbar.  
Beim Erhitzen oder im Brandfall ist die Bildung giftiger Gase möglich.  
Ferner können entstehen: Metalloxide, Siliciumdioxid, Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

- Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:  
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.
- Zusätzliche Hinweise: Eindringen von Löschwasser in Oberflächengewässer oder Grundwasser vermeiden.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Für ausreichende Lüftung sorgen. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Exposition vermeiden. Wenn möglich, Undichtigkeit beseitigen.  
Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Dampf nicht einatmen. Ungeschützte Personen fernhalten.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Eindringen in Erdreich, Gewässer oder Kanalisation verhindern.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Siehe ergänzend Abschnitt 8 und 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:

- Für gute Be- und Entlüftung von Lager und Arbeitsplatz sorgen.
- Persönliche Schutzausrüstung tragen. Exposition vermeiden. Wenn möglich, Undichtigkeit beseitigen.
- Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Dampf nicht einatmen. Ungeschützte Personen fernhalten.
- Arbeitsstätte mit einer Augendusche und einer Körperdusche (Notdusche) versehen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

- Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

- Nur im Originalbehälter lagern.
- Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.
- Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.
- Vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen.

Zusammenlagerungshinweise:

- Exposition vermeiden. Wenn möglich, Undichtigkeit beseitigen.
- Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
- Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Lagerklasse:

- 6.1C = Brennbare, akut toxische Kat. 3 / giftige oder chronisch wirkende Gefahrstoffe

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

- Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte:

| CAS-Nr.    | Bezeichnung                 | Typ                            | Grenzwert  |
|------------|-----------------------------|--------------------------------|--|
| 60676-86-0 | Siliciumdioxid, glasartig   | Deutschland: DFG Langzeit      | 0,3 mg/m <sup>3</sup><br>(alveolengängige Fraktion)                        |
| 3648-18-8  | Diocetylzinndilaurat (SVHC) | Deutschland: TRGS 900 Kurzzeit | 0,02 mg/m <sup>3</sup> ; 0,004 ppm<br>(n-Octylzinnverbindungen)            |
|            |                             | Deutschland: TRGS 900 Langzeit | 0,01 mg/m <sup>3</sup> ; 0,002 ppm<br>(n-Octylzinnverbindungen)            |
| 67-56-1    | Methanol                    | Deutschland: TRGS 900 Kurzzeit | 260 mg/m <sup>3</sup> ; 200 ppm<br>(kann über die Haut aufgenommen werden) |
|            |                             | Deutschland: TRGS 900 Langzeit | 130 mg/m <sup>3</sup> ; 100 ppm<br>(kann über die Haut aufgenommen werden) |
|            |                             | Europa: IOELV: TWA             | 260 mg/m <sup>3</sup> ; 200 ppm<br>(kann über die Haut aufgenommen werden) |



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 1.6.2021  
Version: 6.1  
Sprache: de-DE  
Gedruckt: 9.2.2022

## Three Bond 1533C

Materialnummer TB1533C

Seite: 5 von 10

Biologische Grenzwerte:

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Typ                         | Grenzwert | Parameter | Probenahme   |
|---------|-------------|-----------------------------|-----------|-----------|--|
| 67-56-1 | Methanol    | Deutschland: TRGS 903, Urin | 15 mg/L   | Methanol  | bei Langzeitexposition, Expositionsende bzw. Schichtende |

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Für gute Raumbelüftung, Absaugung/Entlüftung sorgen.

### Persönliche Schutzausrüstung

#### Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

- Atemschutz:** Bei Überschreitung der Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) ist ein Atemschutzgerät zu tragen. Die Atemschutzfilterklasse ist unbedingt der maximalen Schadstoffkonzentration (Gas/ Dampf/ Aerosol/ Partikel) anzupassen, die beim Umgang mit dem Produkt entstehen kann.
- Handschutz:** Schutzhandschuhe gemäß EN 374.  
Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk  
Die Angaben des Herstellers der Schutzhandschuhe zu Durchlässigkeiten und Durchbruchzeiten sind zu beachten.
- Augenschutz:** Dicht schließende Schutzbrille gemäß EN 166.
- Körperschutz:** Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.
- Schutz- und Hygienemaßnahmen:**  
Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen. Substanzkontakt vermeiden. Dampf nicht einatmen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.  
Arbeitsstätte mit einer Augendusche und einer Körperdusche (Notdusche) versehen.

#### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Siehe "6.2 Umweltschutzmaßnahmen".

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

- Aussehen:** Aggregatzustand bei 20 °C und 101,3 kPa: fest  
Form: pastös  
Farbe: transparent
- Geruch:** charakteristisch
- Geruchsschwelle:** Keine Daten verfügbar
- pH-Wert:** Nicht anwendbar
- Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:** Keine Daten verfügbar
- Siedebeginn und Siedebereich:** Nicht anwendbar
- Flammpunkt/Flammpunktbereich:** Nicht anwendbar
- Verdampfungsgeschwindigkeit:** Keine Daten verfügbar
- Entzündbarkeit:** Das Produkt ist nicht entzündlich.
- Explosionsgrenzen:** Keine Daten verfügbar
- Dampfdruck:** Keine Daten verfügbar
- Dampfdichte:** Keine Daten verfügbar
- Dichte:** bei 25 °C: 1,3 g/cm<sup>3</sup>
- Wasserlöslichkeit:** nicht/gering mischbar



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 1.6.2021  
Version: 6.1  
Sprache: de-DE  
Gedruckt: 9.2.2022

## Three Bond 1533C

Materialnummer TB1533C

Seite: 6 von 10

|  |   |
|--|---|
| Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser: | Keine Daten verfügbar                       |
| Selbstentzündungstemperatur:             | Nicht selbstentzündlich                     |
| Zersetzungstemperatur:                   | Keine Daten verfügbar                       |
| Viskosität, dynamisch:                   | bei 25 °C: 100000 mPa*s                     |
| Explosive Eigenschaften:                 | Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich. |
| Oxidierende Eigenschaften:               | Keine Daten verfügbar                       |

### 9.2 Sonstige Angaben

Zündtemperatur: Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Siehe Unterabschnitt "Möglichkeit gefährlicher Reaktionen".

### 10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reagiert mit Wasser unter Bildung von Methanol.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.  
Vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Wasser

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Methanol, Ethanol  
Thermische Zersetzung: Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxikologische Wirkungen:

Die Aussagen sind von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet. Für das Produkt als solches liegen keine toxikologischen Daten vor.

Akute Toxizität (oral): Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute Toxizität (dermal): Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute Toxizität (inhalativ): Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Atemwege: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzellmutagenität/Genotoxizität: Fehlende Daten.

Karzinogenität: Fehlende Daten.

Reproduktionstoxizität: Repr. 1B; H360D = Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

Wirkungen auf und über die Muttermilch: Fehlende Daten.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition): Fehlende Daten.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition): Fehlende Daten.

Aspirationsgefahr: Fehlende Daten.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

Wassergefährdungsklasse:

2 = deutlich wassergefährdend

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Sonstige Hinweise: Keine Daten verfügbar

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser:

Keine Daten verfügbar

### 12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Daten verfügbar

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Allgemeine Hinweise: Eindringen in Erdreich, Gewässer oder Kanalisation verhindern.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Produkt

Abfallschlüsselnummer: 08 04 11\* = Klebstoff- und dichtmassenhaltige Schlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten  
\* = Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

Empfehlung: Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als Sonderabfall entsorgen.

#### Verpackung

Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.  
Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer

ADR/RID, ADN, IMDG, IATA-DGR:  
entfällt

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID, ADN, IMDG, IATA-DGR:  
Nicht eingeschränkt

### 14.3 Transportgefahrenklassen

ADR/RID, ADN, IMDG, IATA-DGR:  
entfällt

### 14.4 Verpackungsgruppe

ADR/RID, ADN, IMDG, IATA-DGR:  
entfällt

### 14.5 Umweltgefahren

Meeresschadstoff - IMDG: nein

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Nationale Vorschriften - Deutschland

Lagerklasse: 6.1C = Brennbare, akut toxische Kat. 3 / giftige oder chronisch wirkende Gefahrstoffe

Wassergefährdungsklasse: 2 = deutlich wassergefährdend



**Three Bond 1533C**

Materialnummer TB1533C

Seite: 9 von 10

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.  
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen:

Keine Daten verfügbar

**Nationale Vorschriften - EG-Mitgliedstaaten**

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen:

Verwendungsbeschränkung gemäß REACH Anhang XVII Nr.: 3, 20, 30, 75

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Für dieses Gemisch ist keine Stoffsicherheitsbeurteilung erforderlich.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Weitere Informationen**

Wortlaut der H-Sätze unter Abschnitt 2 und 3:

H315 = Verursacht Hautreizungen.  
H319 = Verursacht schwere Augenreizung.  
H335 = Kann die Atemwege reizen.  
H360D = Kann das Kind im Mutterleib schädigen.  
H372 = Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

Abkürzungen und Akronyme:

ADN: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen  
ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße  
AGW: Arbeitsplatzgrenzwert  
AS/NZS: Australische/neuseeländische Norm  
CAS: Chemical Abstracts Service  
CFR: Code of Federal Regulations  
CLP: Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung  
DMEL: Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung  
DNEL: Abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration  
EG: Europäische Gemeinschaft  
EN: Europäische Norm  
EU: Europäische Union  
IATA: Verband für den internationalen Lufttransport  
IBC-Code: Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut  
IMDG-Code: Gefahrgutvorschriften für den internationalen Seetransport  
MARPOL: Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe  
OSHA: Arbeitsschutzadministration, Amerika  
PBT: Persistent, bioakkumulierbar und toxisch  
PNEC: Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration  
REACH: Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe  
RID: Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter  
STOT RE: Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition  
STOT SE: Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition  
SVHC: Besonders besorgniserregender Stoff  
MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration  
vPvB: Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar  
AGW: Arbeitsplatzgrenzwert



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

Überarbeitet am: 1.6.2021  
Version: 6.1  
Sprache: de-DE  
Gedruckt: 9.2.2022

## Three Bond 1533C

Materialnummer TB1533C

Seite: 10 von 10

Literatur: BG RCI:  
- Merkblatt M039 'Fruchtschädigungen – 'Schutz am Arbeitsplatz'  
- Merkblatt M050 'Tätigkeiten mit Gefahrstoffen'  
- Merkblatt M053 'Arbeitsschutzmaßnahmen bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen'

Grund der letzten Änderungen:

Änderung in Abschnitt 1: Telefon

Erstausgabedatum: 3.7.2013

### Datenblatt ausstellender Bereich

Ansprechpartner: siehe Abschnitt 1: Auskunft gebender Bereich

Die Angaben in diesem Datenblatt sind nach bestem Wissen zusammengestellt und entsprechen dem Stand der Kenntnis zum Überarbeitungsdatum. Sie sichern jedoch nicht die Einhaltung bestimmter Eigenschaften im Sinne der Rechtsverbindlichkeit zu.